

Anchor[®]



Dreifarbige runde Untersetzer



AnchorCrafts.com

   @anchorcrafting

Entworfen von TribalHome Macrame

Design Nr.: 0022365-00001-09

MEZ Needlecraft GmbH, 2021. Alle Rechte vorbehalten.



Anchor Crafty 250g - Art. N° 4774000 - * (Farbe n°)

Einfach



15-16 cm Ø mit Fransen

9-10 cm Ø ohne Fransen (nur der spiralförmige Teil)



1x *00110, 1x *00113, 1x *00107, 1x *00106



EXTRA:

Kreppband

Dreifarbige runde Untersetzer

VERWENDETE MAKRAMEEKNOTEN

- Umgekehrter Befestigungsknoten
- Rippenknoten

VORBEREITUNG

Um dieses Modell anzufertigen, ist es ratsam, auf einer flachen Unterlage zu arbeiten, zum Beispiel auf einem Clipboard mit einer Klammer.

Sie brauchen Makrameegarn in 3 unterschiedlichen Farben, zum Beispiel Grün, Blau und Beige.

Pro Untersetzer werden ca. 10 bis 11 m Fäden verwendet.

Für diesen Untersetzer brauchen Sie:

- Grünes Garn: ca. 5,90 m
- Blaues Garn: ca. 1,80 m
- Beiges Garn: ca. 1,80 m



Fäden abschneiden:

- Grün, 1,80 m: 1x
- Grün, 1,00 m: 3x
- Blau, 1,00 m: 1x
- Beige 1,00 m: 1x



- Alle Fäden doppelt legen, außer den 1,80 m langen Faden. Diesen Faden so doppelt legen, dass ein Fadenende 1,00 m lang ist und das andere Fadenende 0,80 m. Die anderen Fäden sind also 2x 0,50 m lang.

- Den langen grünen Faden als Grundfaden verwenden. Die anderen Fäden mit einem **umgekehrten Befestigungsknoten** wie folgt festknoten:
 1. Die Schlaufe des kürzeren Fadens unter den langen Faden legen.
 2. Die Schlaufe nach vorne legen und die Fadenenden durchziehen. Festziehen.
- Die anderen kürzeren Fäden genauso festknoten.



- Jetzt die Fadenenden des Grundfadens durch die Schlaufe ziehen. Festziehen, damit einen Kreis entsteht.



- Beim Grundfaden gibt es ein langes und ein kurzes Fadenende. Mit dem längeren Fadenende als Leitfaden für die Rippenknoten weiterarbeiten.



- Den Leitfaden über den grünen Faden legen und dann mit beiden Fäden wie folgt einen Rippenknoten knüpfen:



- 1) Den unteren Faden nach vorn über den langen Leitfaden legen, damit ein Bogen entsteht.



- 2) Jetzt den Faden nach hinten legen und dann durch die Schlaufe nach vorne führen.



- 3) Den kürzeren Faden in Richtung des Kreises anziehen, dabei den längeren Leitfaden straff ziehen und so bewegen, damit der Knoten direkt neben dem Kreis liegt.



- Diese 3 Schritte mit demselben kurzen Faden wiederholen. Für 1 Rippenknoten wird der Faden also 2x um den Leitfaden geführt.



- Mit dem nächsten grünen Faden ebenfalls einen Rippenknoten aus-



führen.

- Auch hier denselben grünen Faden als Leitfaden verwenden und darauf achten, dass der Leitfaden am Anfang über dem kürzeren grünen Faden



liegt, bevor der Rippenknoten ausgeführt wird.

- Ab hier mit allen Fäden nach demselben Prinzip einen Rippenknoten ausführen und dabei stets den längeren grünen Faden als Leitfaden verwenden, damit eine Spiralform entsteht. Hier ist die erste Runde fertig:



- Es stellt sich schon bald heraus, dass der Abstand zum nächsten Faden zu groß ist um einen Rippenknoten auszuführen. Der Abstand zu den anderen Knoten würde zu groß sein.

Um dies zu vermeiden, wird jedes Mal, wenn der Abstand zum nächsten Faden zu groß wird, ein neuer Faden eingefügt.

Zum Beispiel:

Auf dem Foto sieht man, dass der Abstand zum nächsten Faden zu groß ist.



Deshalb wird ein neuer Faden in derselben Farbe eingeführt (also hier: ein grüner Faden).

Einen Faden hinzufügen:

- 1) Einen Faden in der gewünschten Farbe abschneiden, statt 50 cm 40 cm lang.
- 2) Den neuen Faden mit einem umgekehrten Befestigungsknoten am grünen Leitfaden befestigen.



- 3) Den neuen Faden zum Kreis schieben. Die Spirale wurde jetzt vergrößert. Jetzt mit dem neuen Faden weiterarbeiten. Nach diesem Prinzip weiterarbeiten, damit eine Spirale entsteht.

Wichtig: Wenn ein Faden hinzugefügt wird, auf die Farbe achten. Die Länge des Fadens wird kürzer, wenn weitere Spiralrunden fertig sind.

Wann ist die Spirale fertig?

Wenn der mittlere Kreis die gewünschte Größe erreicht hat, werden keine weiteren Spiralrunden mehr ausgeführt. Es sollten an allen Seiten genauso viele Spiralrunden ausgeführt sein. Für unseren Untersetzer haben wir 5 Runden geknüpft. Wenn die Fäden lang genug sind, können noch weitere Runden geknüpft werden.



- Jetzt werden die Fäden zurückgeschnitten.



- Die Fäden ausfransen.
- Mit einem Kamm die Fäden vorsichtig kämmen oder mit einer Bürste



bürsten.



- Zum Schluß die Fäden zu einem Kreis zurückschneiden. **Der Untersetzer ist fertig!**

WASCHEMPFEHLUNG

- Immer gemäß der angegebenen Waschttemperatur waschen, nur kurz schleudern. Bei Handwäsche viel Wasser verwenden.
- Bei dunklen Farben empfehlen wir, ein Farbfangtuch einzusetzen.
- Nicht bleichen.
- Nicht im Trockner trocknen. Liegend trocknen lassen.
- Heiß bügeln und ein feuchtes Bügeltuch verwenden.
- Professionelle chemische Reinigung mit Tetrachlorethen
- Keine optischen Aufheller verwenden (auch keine Waschmittel, welche optische Aufheller enthalten).